

IT-LEITFADEN Monitoring

Grundsätzlich wird heute vom Betreiber einer IT-Landschaft gesetzlich gefordert, dass er die dort verarbeiteten Daten und die Umgebung aktiv schützt. Falls hier Nachlässigkeiten im Schadensfall nachgewiesen werden, folgen oft massive Probleme für den Betreiber, wie ausbleibende Versicherungszahlungen, Schadenersatzforderungen durch Collateral-Geschädigte bis hin zu strafrechlichen Konsequenzen bei Verlust personenbezogener oder sensibler Daten. Wer nachweisen kann, dass er für bestmöglichen Schutz für seinen Serverschrank durch eine Überwachungs-/Monitoring-Einheit gesorgt hat, kann erst einmal aufatmen.

Lassen Sie sich von unserem Spezialisten beraten. Falls Sie für Ihr Proiekt ein individuelles Angebot benötigen, senden Sie uns einfach eine kurze E-Mail.

Kontaktdaten unserer Technischen System-Berater für Rack- und Datacenter-Security:

Telefon: +49 (0) 61 28 / 48 955 0 E-Mail: info@it-budget.de

> 03 04

> > 12

13

Ventilation

Hot Aisle

Front Doors

Handle Contact

Gas Detector

Was ist Monitoring?

Monitoring ist die dauerhafte Überwachung von Vorgängen. Das Überwachen unterschiedlichster Parameter dient der Fehlerfrüherkennung und ermöglicht somit die Behebung von Fehlern bevor ihre Auswirkungen zu Schäden oder Ausfällen führen können. Durch die Festlegung von Schwellenwerten können Sie selbst bestimmen, wann Sie informiert werden möchten oder eine Aktion ausgeführt werden soll.

Eine Alarmierung ist auf verschiedenen Wegen möglich, wie z.B. mittels SMS, E-Mail oder SNMP Trap. Die Überwachung (Monitoring) von Serverschränken ist in 3-facher Hinsicht selbst bei kleinen Installationen dringend erforderlich:

- 1. Schutz des Servers vor Überhitzung, Rauch, Brand, Feuchtigkeit, Wasser.
- 2. Überwachung des Schrankes und seiner Schutzfunktionen wie Lüfter/Kühlung, unbefugter Zugriff etc.
- 3. Vermeidung drohender Kollateral-Schäden, wie Datenverlust, Großbrand, Wasserschaden.

Einsatzgebiete und Vorteile

Die von uns angebotenen Monitoring Systeme beziehen sich auf die Überwachung von physikalischen Umweltparametern wie z.B. Temperatur, Feuchte, Rauch, Türzustand und vielen weiteren. Diese eignen sich für die Überwachung von Server- und Netzwerkschränken sowie von Räumen.

Vorteile

- Fehlerfrüherkennung: Mit der Definition von Schwellenwerten können Sie Fehler erkennen und beheben, bevor diese zu Ausfällen oder gar Schäden
- Dauerhafte Überwachung: Es ist eine 24-stündige Überwachung an 7 Tagen die Woche gewährleistet.
- Benachrichtigungen: Per SMS, E-Mail oder SNMP kontaktiert werden, um direkt eingreifen zu können.
- Zutrittssicherheit: In Verbindung mit einem elektronischen Schließsystem Flood Detecto können Sie benutzerspezifische Zugangsberechtigungen festlegen. Zusätzlich
 - werden alle berechtigten und unberechtigten Zugriffe protokolliert und können von einem Admin ausgelesen werden. Umfangreiche Überwachung: Mit den unterschiedlichen Sensoren können Temperatur, Luftfeuchte, Taupunkt, Sabotage und

Vandalismus, Rauch bzw. Feuer, Leckage und Wassereinbruch, Zutritt und der Türzustand überwacht werden.

- Weboberfläche: Für kleinere Anwendungsgebiete ist keine aufwändige Installation einer Software notwendig. Die Konfiguration und Überwachung des installierten Monitoring Systems kann über einen integrierten Webserver, mittels https (Webbrowser), erfolgen.
- Erweiterbar: Die Rack Monitoring Systeme können beliebig erweitert werden. Auch einzelne Sensoren können problemlos nachgerüstet werden.



TEMPERATURE

HUMIDITY

NC PARAM

NC PARAM

NO

23.10 °C

29.10 %



TIPP: How to keep safe



Ein Monitoring-System dient der Fehlerfrüherkennung. Durch die Überwachung der Umweltparameter wie Temperatur, Feuchte, Taupunkt etc. können Fehlerquellen entdeckt werden, bevor diese zu Systemausfällen führen. Da ein Systemausfall zu enormen Kosten und Unproduktivität führt, ist eine Anschaffung eines Monitoring-Systems eine günstige und vorausschauende Investition.

Bei der Auswahl des Monitoring Systems sollten Sie folgende Dinge beachten:

- Ist bereits ein Monitoring System vorhanden: Wenn Sie bereits ein solches in Ihrer Gebäudetechnik oder in anderen Schränken verwenden, sollten Sie auf die Kompatibilität achten.
- 2. Installationsumfang: Wie viele Racks oder Räume sollen überwacht werden? Es gibt kabellose und kabelgebundene Systeme.
- 3. Die richtige Software: Bei Verwendung einer Verwaltungssoftware müssen Sie im Voraus darauf achten, dass das Monitoring System die benötigten Protokolle zur Verfügung stellt und die Verwaltungssoftware diese verwenden kann. Einige Systeme bieten standardmäßig eine Weboberfläche zur Verwaltung der Sensoren und Benachrichtigungen an. Somit ist keine weitere Software für den Betrieb nötig.
- 4. Anwendungsumfang: Monitoring Systeme können für Racks und Räume genutzt werden. Zusätzlich kann das System mit einer Zutrittssicherung kombiniert werden, um Ihre kritische Infrastruktur vor unbefugtem Zutritt zu schützen. Auch eine Kombination mit der Gebäudesicherung ist hier möglich.
- Standort des Racks: Sollte das Rack nicht an einem Netzwerk angeschlossen werden können, kann die Alarmierung per SMS mit einem GSM Modul erfolgen. Hier wird dann keine Internetverbindung via Kabel benötigt.



Fehlerfrüherkennung nutzen

Brandfrüherkennung und BrandlöschungEinige Aktionen zur Problemlösung können

automatisiert werden. Für die Vorbeugung eines Brandes kann eine Brandschutzeinheit mit dem

Monitoring-System kombiniert werden. Wenn eine Brandgefahr detektiert wird, muss schnell reagiert werden. In diesem Falle ist es möglich eine Brandlöscheinheit im Rack zu installieren, diese unterdrückt mit einem Löschgas den Brand, bevor er entsteht oder sich ausbreiten kann.



Auch eine Alarmsirene kann in vielerlei Hinsicht nützlich sein. Sie kann bei einer Branddetektierung als optischer und akustischer Alarmmelder genutzt werden, um Personenschutz zu gewährleisten. Zusätzlich dient diese bei einem Sabotageversuch dazu, den Saboteur abzuschrecken und mögliche unberechtigte Zutritte zu vereiteln.

























